

Herzlich Willkommen zum **30. Newsletter** des Programms "Ideen für mehr! Ganztagig lernen." mit aktuellen Informationen, Veranstaltungstipps und Hinweisen auf neue Materialien auf der Website von www.ganztaegig-lernen.de.

Inhalte

- 1 Mit geschärftem Blick für Ganztagschulen – Die **Serviceagentur Hessen** im Portrait
 - 2 Portrait-Serie komplett: Die **Regionalen Serviceagenturen im Überblick**
 - 3 Wo Schule mutig macht! – Eine Reportage über die **Ganztagsschule St. Pauli**
 - 4 www.ganztagsschulen.org: Qualität macht attraktiv – Ein Bericht von der **Praxismesse „Qualität im offenen Ganztage“**
 - 5 Ganztagschule – **Pädagogische Schulentwicklung** für ein Haus des Lernens
 - 6 Jugendbeteiligung (1): Bedingungen für **Partizipation**
 - 7 Jugendbeteiligung (2): Ganztagschulen bieten **neue Handlungsspielräume**
 - 8 Jugendbeteiligung (3): Ganztagschule in integrierten **Bildungslandschaften**
 - 9 **Wettbewerb**: Stars in der Schule
 - 10 **Aktionstag** der globalen Bildungskampagne
 - 11 Wichtige **Termine** kurz notiert
-

- 1 Mit geschärftem Blick für Ganztagschulen – Die **Serviceagentur Hessen** im Portrait

Hessen will Ganztagschulen im ganzen Land. Deshalb hat die Regierung ein Programm



eingerrichtet, das in die Fläche wirkt. «Ganztagsschule nach Maß» soll dafür sorgen, dass in Zukunft jeder Schüler und jede Schülerin eine Schule mit Ganztagsangebot in erreichbarer Nähe findet. Gut erreichbar ist bereits jetzt die Serviceagentur «Ganztagig Lernen» in Hessen. Nicht nur, weil sie gleich an zwei Standorten in Frankfurt und Kassel berät,

sondern vor allem deshalb, weil sie dort ansetzt, wo Schulen Unterstützung brauchen. Lesen Sie mehr im Portrait von Christine Plaß [hier](#).

Mehr zur Arbeit der Serviceagentur Hessen erfahren Sie unter:
<http://www.hessen.ganztaegig-lernen.de>

- 2 Portrait-Serie komplett: Die **Regionalen Serviceagenturen im Überblick**

Monat für Monat wurde auf dem Webportal www.ganztaegig-lernen.de je eine regionale Serviceagentur portraitiert. Das Portrait der Serviceagentur Hessen komplettiert nun die 14-teilige Serie, die Einblick gibt in die Arbeitsschwerpunkte und regional spezifischen Ansätze in der Arbeit der jeweils vorgestellten Agentur. „Nah dran!“ heißt der Auftrag für die Serviceagenturen in den Ländern. Nah dran an den Ländern, an den Kommunen und an den

Schulen. Sie werden von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung im Rahmen des Programms „Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ in enger Zusammenarbeit mit Bund und Ländern zur Unterstützung der Schulen mit ganztägigen Angeboten eingerichtet. Die komplette Serie der 14 Portraits ist ab sofort **auf dem Portal** abrufbar.



3 Wo Schule mutig macht! – Eine Reportage über die **Ganztagschule St. Pauli**

Grund zum ganztägigen Lernen an der St. Pauli – Schule war die Ambition der Schule, Kinder aus dem Kiez von der Straße zu holen und dafür zu sorgen, dass sie eine warme Mahlzeit bekamen, so die Schulleitung. Lesen Sie mehr über Lehrerengagement und Zivilcourage von Kindern und Jugendlichen an der Kiez-Schule im Portrait von Hilde Freye **hier**.

Mehr zur Arbeit der Serviceagentur Hamburg erfahren Sie unter:
<http://www.hamburg.ganztaegig-lernen.de>

4 www.ganztagschulen.org: Qualität macht attraktiv – Ein Bericht von der **Praxismesse „Qualität im offenen Ganzttag“**



In Nordrhein-Westfalen ist die offene Ganztagsgrundschule inzwischen fast flächendeckend eingeführt. Auf der Praxismesse "Qualität im offenen Ganzttag" am 18. April 2007 in Hamm tauschten sich rund 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über gelungene Beispiele und Probleme im Alltag dieser Schulen aus.

Mehr Informationen zur Praxismesse finden Sie in dem Bericht von Ralf Augsburg unter:
<http://www.ganztagschulen.org>

Mehr Informationen zur Arbeit der Serviceagentur Nordrhein-Westfalen erhalten Sie unter:
<http://www.nrw.ganztaegig-lernen.de>

5 Ganztagsschule – **Pädagogische Schulentwicklung** für ein Haus des Lernens

„Wenn ich ein Millionär wäre und könnte mir die Zukunftsschule bauen“, so spricht der Bremer Schulreformer Heinrich SCHARRELMANN (1922) vor rund achtzig Jahren, „ich würde über die Tür schreiben `Nichts ist so ordinär als Eile`.“ Zeitdruck und Stundenhalten dominieren wie selbstverständlich den Schulalltag für Kinder und Lehrkräfte. Das Beginnen mit der Erwartung, nicht durchzukommen, und das Enden mit dem Gefühl, nicht alles geschafft zu haben, gehört zu den Alltagserfahrungen der Lehrpersonen. Und auch Kinder haben beim Lernen – wie FLITNER (1989, S. 489) es formuliert – „eigene und andere Zeitrhythmen als Industrie- und Erwachsenenwelt.“ Eine Lösung bestünde darin, dass die Schule überhaupt mehr Zeit für Kinder erhielte.



Lesen Sie mehr im Beitrag von Prof. Heinz-Günther Holtappels [hier](#).

Mehr zur Werkstatt „Entwicklung und Organisation von Ganztagsschule“ im Rahmen des Programms „Ideen für mehr! Ganztagig lernen.“ erfahren Sie [hier](#).

6 Jugendbeteiligung (1): Bedingungen für **Partizipation**

Partizipation schafft Selbstwirksamkeitserleben. Wenn Partizipation funktioniert, sind auch Lehrkräfte entlastet und die Identifikation der Schüler/innen mit ihrer Schule wird gestärkt.

Lesen Sie mehr zu den Themen Demokratiepädagogik, Partizipation und Klassenrat [hier](#).

7 Jugendbeteiligung (2): Ganztagsschulen bieten **neue Handlungsspielräume**

Bei der
Fachtagung zum

JUGENDBETEILIGUNG. Jugendliche machen Schule

Thema „Bildung, Schule und Bürgerengagement in Ostdeutschland“ vom 4. bis 5. Mai in Halle stand die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements für die Bildungsreform im Vordergrund. Prof. Dr. Thomas Olk von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hielt zu diesem Thema einen Vortrag. Er ist fest davon überzeugt, dass die Schulen Formen des Nicht-schulischen Lernens integrieren müssen und bürgerschaftliches Engagement ein fester Bestandteil des erweiterten Bildungskonzeptes zu sein hat.

Lesen Sie mehr im Interview, das Victoria Schmidt von der Servicestelle Jugendbeteiligung mit Prof. Olk führte [hier](#).

Eine umfangreiche Berichterstattung von dieser Fachtagung zum Thema Schule und Bürgerengagement finden Sie [hier](#).

8 Jugendbeteiligung (3): Ganztagschule in integrierten **Bildungslandschaften**

Am Expertenhearing des thematischen Netzwerks „Kooperation – Integrierte Bildungslandschaften“ des DKJS-Programms „Ideen für mehr! Ganztagig lernen.“ nahmen am 11.5.07 in Berlin zahlreiche Vertreter der regionalen Serviceagenturen, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, Lehrer und Vertreter von Bildungsministerien teil. Professor Dr. Mack, Juniorprofessor für Sonderpädagogische Erwachsenen- und Berufsbildung an der pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, war auch einer der geladenen Experten, die sich mit dem Themenfeld der lokalen bzw. integrierten Bildungslandschaften auseinandersetzten. Lesen Sie mehr zu Partizipationsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen im Rahmen integrierter Bildungslandschaften im Interview von Victoria Schmidt (Servicestelle Jugendbeteiligung) [hier](#).

9 **Wettbewerb:** Stars in die Schule

Mit der Aktion „Stars für die Schule“, soll Ideenreichtum belohnt werden. Für ein Jahr stellt O2 und andere Unternehmen sechs herausragenden Lehranstalten jeweils einen prominenten Paten zur Seite, der an drei Terminen mit den Schülern arbeitet und so das Medieninteresse auf die Schulen mit den besten Ideen richtet. Das Bildungsmagazin bringt mit seiner Aktion, für die sich jede Schule in Deutschland bewerben kann, Stars als Lehrer persönlich an deutsche Schulen. Mit dabei sind neben Veronika Ferres und Thomas Gottschalk auch Biathlon-Star Kati Wilhelm und Klimaforscher Prof. Mojib Latif. Die Prominenten werden für ein Jahr aktiv als Pate an einer Schule wirken. Der einjährige Austausch wird durch die Einbeziehung der von der DKJS getragenen virtuellen Lernplattform SCHOLA-21 unterstützt. SCHOLA-21 bietet dazu eine Infrastruktur, die den Patenschaftsprozess methodisch und didaktisch unterstützt, um Projekt- und damit Lernprozesse zu öffnen und dadurch die Motivation für Schülerinnen und Schüler zu erhöhen.



Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur virtuellen Lernplattform SCHOLA-21 finden Sie unter <http://www.de.schola-21.de/>

10 **Aktionstag** der globalen Bildungskampagne



Als Höhepunkt der diesjährigen Aktionen der Globalen Bildungskampagne findet am 31. Mai eine zentrale Veranstaltung am Brandenburger Tor in Berlin statt: Unter dem Motto "Hand in Hand für Bildung" schließen sich ab 10 Uhr über 400 Schülerinnen und Schüler zu einer Menschenkette zusammen, um auf das Grundrecht auf Bildung aufmerksam zu machen. Der anwesenden politischen Prominenz werden Figurenketten übergeben, die symbolisch für die weltweit 80 Millionen Kinder stehen, denen bis heute eine

Grundbildung verwehrt wird. Demonstrativ wird ein riesiger Globus durch das Brandenburger Tor gerollt – Kinder und Jugendliche bewegen die Welt! Untermalt mit afrikanischer Musik wird dies sicher für alle Beteiligten eine tolle Aktion, zu der wir alle Interessierten herzlich einladen.

Weitere Informationen sowie Unterrichtsmaterial zur Globalen Bildungskampagne sind erhältlich unter: www.bildungskampagne.org

11 Wichtige **Termine** kurz notiert



30. Mai 2007, Potsdam
Fachtagung „Bildung kommunal mitgestalten“
Serviceagentur Ganztätig Lernen Brandenburg

Weitere Informationen [hier](#).



2. Juni 2007, Leipzig
Tagung "Schule ist Partner - Ganztagsangebote und außerschulische
Kooperationspartner"

Servicestelle „Ganztagsangebote“ Sachsen
Mehr Informationen [hier](#).



5. Juni 2007, Duisburg/ 6. Juni 2007, Soest
Tagung „Ganztagschule gestalten. Bewegung, Spiel und Sport in erweiterten
Ganztagschulen“

Serviceagentur Ganztätig Lernen Nordrhein-Westfalen
Weitere Informationen [hier](#).



21. Juni 2007, Neuhaus
Fortbildung: Eine Kette ohne Ende? Ganztätiges Lernen braucht ganzheitliches
Denken

Serviceagentur Ganztätig lernen Thüringen
Weitere Informationen [hier](#).



22. Juni 2007, Kronshagen
Das pädagogische Konzept – Herzstück der Ganztagschule
Serviceagentur Ganztätig lernen Schleswig-Holstein

Mehr Informationen [hier](#).



28./ 29. Juni 2007, Saarländisches Staatstheater zu Saarbrücken
3. Kongress: KINDER ZUM OLYMP! Kunst vermitteln: der Bildungsauftrag der Kultur
Kulturstiftung der Länder mit der Kulturstiftung des Bundes

Weitere Informationen [hier](#).

Zahlreiche weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Veranstaltungskalender des **Portals** sowie auf den Seiten der **regionalen Serviceagenturen**.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Ihr Team von „Ideen für mehr! Ganztägig Lernen.“
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Tempelhofer Ufer 11
D-10963 Berlin
E-Mail: buero@ganztaegig-lernen.de
Tel.: +49 / (0)30 – 25 76 76-43
Fax: +49 / (0)30 – 25 76 76-10

Der nächste Newsletter erscheint am 15. Juni 2007. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit. Bitte informieren Sie sich in der Zwischenzeit auf dem Internetportal unter: www.ganztaegig-lernen.de.